



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_71 **JAHRGANG 49**
22. Juni 2020

Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Methoden der Geschichtswissenschaft im Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 22.06.2020

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 14.04.2020 (GV NRW. S. 218b), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen
- § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Anhang: Modulbeschreibung

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

Der Teilstudiengang Methoden der Geschichtswissenschaft im Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts kann ausschließlich mit einem der beiden Teilstudiengänge Geschichte oder Wissenschafts- und Technikgeschichte kombiniert werden. In den Teilstudiengang Methoden der Geschichtswissenschaft kann aufgenommen werden, wer einen mindestens sechssemestrigen Bachelorstudiengang mit insgesamt mindestens 180 ECTS-Leistungspunkten mit der Note 2,7 oder der ECTS-Note „B“ abgeschlossen hat und das Latinum besitzt. Von den 180 ECTS-Leistungspunkten müssen im Fach Geschichte Module mit einem Mindestumfang von insgesamt 76 ECTS-Leistungspunkten ohne Einbezug der Abschlussarbeit absolviert worden sein.

§ 2

Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen

Das Studium im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts ist im Teilstudiengang Methoden der Geschichtswissenschaft abgeschlossen, wenn die Module gemäß der Modulbeschreibung (Anhang) absolviert wurden. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

Die folgenden Module sind zu absolvieren:

ZMA MG1	Theorien und Methoden	8 LP
ZMA MG2	Ansätze und aktuelle Positionen der Historiographie und Historiographiegeschichte	11 LP
ZMA MG3	Quellen/Hermeneutik/Historizität	11 LP
ZMA MG4	Wissenschaftliches Selbststudium für Fortgeschrittene	10 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

ZMATK	Thesis einschließlich Kolloquium	28 LP
-------	----------------------------------	-------

§ 3

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft und findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Methoden der Geschichtswissenschaft im Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts ab dem Wintersemester 2020/2021 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 10.06.2020.

Wuppertal, den 22.06.2020

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

Ansätze und aktuelle Positionen der Historiographie und Historiographiegeschichte	2
Quellen/Hermeneutik/Historizität	2
Theorien und Methoden	3
Thesis einschließlich Kolloquium	3
Wissenschaftliches Selbststudium für Fortgeschrittene	4

ZMA MG2	Ansätze und aktuelle Positionen der Historiographie und Historiographiegeschichte	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Kenntnisse der wesentlichen historiographiegeschichtlichen Epochen und Konjunkturen. Sie sind in der Lage, zentrale Positionen und herausragende Einzelwerke (sog. Klassiker) zuzuordnen und in ihrer Bedeutung und Reichweite kritisch zu diskutieren. Sie kennen bedeutende historiographische Positionen und sind in der Lage, sie auch als Traditionsschöpfungen und Legitimationsprägungen in geschichtspolitischen Kontexten zu lesen.			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 53711	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt 7
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1			

ZMA MG3	Quellen/Hermeneutik/Historizität	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse hinsichtlich der Vielfalt von Quellengruppen, ihrer Überlieferungsgeschichte und Archivierungszusammenhänge. Sie sind vertraut mit Fragen der inneren und äußeren Quellenkritik, der historischen Grundlagenwissenschaften wie der spezifischen Text-Dokument-Relationen im Rahmen der Editorik unter Einschluss der Besonderheiten der Digital Humanities. Zudem sind sie vertraut mit Fragen der Quelleninterpretation unter besonderer Berücksichtigung der Hermeneutik und gewinnen so ein vertieftes Verständnis von Historizität.			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 53715	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt 7
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1			

ZMA MG1	Theorien und Methoden	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen einen Überblick über bedeutende geschichtstheoretische und -philosophische Positionen sowie zentrale methodische Ansätze. Sie sind in der Lage, diese an ausgewählten Beispielen kritisch auf ihre Reichweiten und Begrenzungen hin zu hinterfragen und sie für ihre eigenen Forschungsvorhaben zu operationalisieren. Sie besitzen zudem die Fähigkeit, Theorien und Methoden ihrerseits als historische Phänomene kritisch zu reflektieren und zu diskutieren, was ihnen Teilhabe an der kritischen Standortbestimmung des eigenen Fachs ermöglicht.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 53705	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	4
Modulabschlussprüfung ID: 53766	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	unbeschränkt	4
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

ZMATK	Thesis einschließlich Kolloquium	Gewicht der Note 28	Workload 28 LP	
Qualifikationsziele: Die oder der Studierende beherrscht das Fachgebiet eines von ihr oder ihm gewählten Teilstudienganges so weit, dass sie oder er in der Lage ist, ein Problem aus dem Fachgebiet dieses Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen. Darüber hinaus weist die oder der Studierende in einem Kolloquium in Form einer mündlichen Prüfung von 20 Minuten Dauer nach, dass sie oder er die Fähigkeit der mündlich-sprachlich angemessen Darstellung der Ergebnisse besitzt, in dessen Anschluss die Abschlussarbeit(Thesis) einschließlich des Kolloquiums in einer Gesamtschau bewertet wird.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung der Abschlussarbeit (Thesis) ist der Nachweis von insgesamt mindestens 50 LP ohne Einbezug des Berufsorientierungsmoduls. Voraussetzung für das Abschlusskolloquium ist die Anfertigung der Abschlussarbeit (Thesis).				
Modulabschlussprüfung ID: 53757	Abschlussarbeit (Thesis)	5 Monate	1	26
Modulabschlussprüfung ID: 53758	Präsentation mit Kolloquium	20 Minuten	1	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

ZMA MG4	Wissenschaftliches Selbststudium für Fortgeschrittene			Gewicht der Note 0	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen vertiefte methodische Kenntnisse und eine verstärkte Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit. Sie können sich (unter Anleitung) eigenständig in Themengebiete und Methoden einarbeiten und sind damit in der Lage, nicht nur ihren Wissenshorizont, sondern auch ihre methodischen Fähigkeiten eigenständig zu erweitern.					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen!					
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2					

Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung